Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Siebente Classe

<u>urn:nbn:de:bsz:31-284819</u>

Siebente Classe.

Classenvorstand: Maier.

Religionsunterricht. Für die evangelischen Schüler: Mit der fünften und sechsten Classe.

Für die katholischen Schüler: Mit der fünften und sechsten Classe.

Deutsche Sprache. Gelesen und erklärt wurden "Nathan der Weise" und "Hermann und Dorothea". Die Schüler entwickelten im freien Vortrage die Handlung und die Charactere des Lessing'schen Stückes. Skizze unserer Literatur nach Weber, das Mittelalter und die Zeit der Classiker umfassend. Monatliche Aufsätze.

3 Stunden. Der Director.

Französische Sprache. Aus Süpfle's Chrestomathie wurde die "Préface" zur Athalie und die historischen Stücke von Thiers übersetzt. Alle 14 Tage ein Exercitium. Die Schüler übersetzten den 1ten Act von Schiller's "Der Neffe als Onkel" in's Französische. Kleine Ausarbeitungen. In der Grammatik die Lehre vom Infinitiv, Particip und von der Anwendung der Zeiten. Conversation, so weit thunlich, französisch.

4 Stunden. La Fontaine.

Englische Sprache. Lesen und Erklärung geschichtlicher Stücke. Mündliche und schriftliche Uebersetzung aus Schiller's "Parasit". Stilübungen nach Dictaten. Uebung im freien Gebrauch der Umgangssprache.

3 Stunden. Goll.

Lateinische Sprache. Im Winterhalbjahr wurde T. Livii liber XXII., cap. 1—56 übersetzt, erklärt und rück-übersetzt.

3 Stunden. Söllner.

Im Sommer waren die sechste und siebente Classe vereinigt. Folgende grössere Stücke aus Ovid nach der Chrestomathia latina, 8tes Heft, von Eichert, wurden übersetzt und erklärt: "Gründung Thebens durch Cadmus" (130 Verse), "Pyramus und Tispe" (112), "Niobe" (166), "Orpheus und Eurydice" (67), "Raub der Proserpina" (200), "Klage über Tibull's Tod" (68); ausserdem aus Tibull Elegia I. 1. (76), I. 10. (66). Ohne Vorbereitung wurde gelesen "Streit des Ajax und Ulysses über die Waffen des Achilles" (383).

4 Stunden.

Söllner.

Geschichte. Neuere Geschichte seit der französischen Revolution, nach Beck's Lehrbuch.

2 Stunden.

Der Director.

Physik. Allgemeine Einleitung; Anziehung, Gleichgewicht und Bewegung; Wärme. Mit mathematischer Begründung.

2 Stunden.

Platz.

Chemie. Unorganische Chemie. Stöchiometrische Gesetze. 2 Stunden. Platz.

Schüler der sechsten und siebenten Classe erhielten im Sommerhalbjahr in 4 wöchentlichen Stunden practische Anleitung zu chemischen Arbeiten.

Algebra. Das in der sechsten Classe Durchgenommene. Sodann weiter: Proportionen; Gleichungen des zweiten Grades mit mehreren Unbekannten; Gleichungen des zweiten Grades; Diophantische Gleichungen. Die Lehre von den Wurzelgrössen. Imaginäre Grössen. Logarithmen. Arithmetische und geometrische Reihen. Zinseszins- und Rentenrechnungen.

3 Stunden.

Maier.

Geometrie. Die ebene Geometrie und Stereometrie, nach den Lehrbüchern des Prof. Dr. Spitz.

3 Stunden.

Maier.

Mechanik. Von den allgemeinen Eigenschaften der Materie. Messung der Kräfte und deren Wirkungen. Zusammensetzung und Zerlegung der Kräfte. Von dem Schwerpunkt und der Stabilität. Die Reibung. Elementarmaschinen.

2 Stunden im Winter.

Maier.

Trigonometrie. Goniometrie. Berechnung der rechtwinkligen und schiefwinkligen Dreiecke.

Im Sommer 2 Stunden.

Maier.

Geometrisches Beichnen. Mit der sechten Klasse.

freihandzeichnen. Dieselben Uebungen wie in fünfter und sechster Classe.

2 Stunden.

Moest.

Singen. Mit der fünften und sechsten Classe.

Turnen. Mit der fünften und sechsten Classe.